



Markterlös für sicheren Heimweg

Neustadt/WN. (bgm) Wenn das Taxi nach langen Partynächten nur den halben Preis kostet, ist der sichere Heimweg auch für Jugendliche bezahlbar. Das ist der Gedanke hinter dem Projekt Fifty-Fifty-Taxis des Kreisjugendrings (KJR). 14- bis 21-Jährige können Gutscheine für bis zu 50 Euro pro Monat bei der Geschäftsstelle des KJR in Neustadt erwerben, zahlen für die Wertmarken aber nur den halben Preis. Das finden die Kultur-Freunde Pirk so gut, dass sie die Ver-

kaufserlöse des Martini-Marktes für die Aktion spendeten. 500 Euro sind durch den Verkauf von Kürbissuppe, Brotaufstrichen oder Kuchen im Gewölbessaal der ehemaligen Brauerei Schwab zusammengekommen. Marmelade mit Früchten aus dem Garten von Rosa Prell (Zweite von links) kam besonders gut an. Zusammen mit Andrea Raimund übergab sie die Spende an KJR-Vorsitzenden Rupert Seitz (rechts) und Geschäftsführer Martin Neumann. Bild: bgm